



Bremen, den 02.10.2023

An das
Ortsamt Vegesack

Anfrage für die Beiratssitzung am 16.10.2023

Standortstrategie für Vegesack

Herr Gieschen, Geschäftsführer des Vegesack Marketing, hatte in der Beiratssitzung am 20.02.2023 das von der Senatorin für Wirtschaft mit EUR 60.000,00 geförderte Vorhaben einer Aktualisierung der Standortstrategie für Vegesack vorgestellt. Aufgrund umfassender nicht zweckgebundener und weiterer projektbezogener Zuschüsse handelt es sich bei dem Vegesack Marketing faktisch um einen Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen.

Zu dem Vorhaben hatte der Beirat beschlossen, dass er zeitnah und in jeder Phase des Projektes informiert wird. Das ist nicht erfolgt.

Der Ortsamtsleiter Vegesack ist qua Amt Vorsitzender des Strategieberates des Vegesack Marketing, dessen weitere Mitglieder Anfang dieses Jahres in die Anonymität abgetaucht sind. Das Vegesack Marketing hat - soweit bekannt - im Rahmen dieses Strategieprozesses 2 Online-Umfragen durchgeführt. Ferner trafen sich geheim sogenannte Workshops mit handverlesenen Teilnehmern, die weitgehend nicht bekannt sind, zu denen aber der stellvertretende Ortsamtsleiter und Vertreter des Jugendbeirates gehören.

Auch im Internetauftritt des Vegesack Marketings wird keine Transparenz hergestellt. Die Darstellung dort endet nach der 1. Online-Umfrage. Workshop-Ergebnisse werden nicht dargestellt.

Dies vorausgeschickt, bitte ich die Leitung des Orsamttes Vegesack zur Herstellung von mehr Transparenz um die Beantwortung der folgenden Fragen aus eigenem Wissen:

- 1. Was hat die Ortsamtsleitung unternommen, um dem Beiratsbeschluss Geltung zu verschaffen?**
- 2. Was ist der gegenwärtige Status des Projektes?**
- 3. Was sind die bisher erarbeiteten Ziele und Maßnahmen der Strategie? Verfolgt das Vegesack Marketing die angekündigte Installation eines Business Improvement District (BID) mit einer Zwangsabgabe für alle Grundstückseigentümer im Vegesacker Zentrum weiter?**

Ingo Schiphorst (Stimme Vegesacks)

